



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Vorlegeblätter für Möbeltischler

Stüler, August

Berlin, 1862

[urn:nbn:de:hbz:466:1-65580](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-65580)



9118.

VORLEGE

MÖBEL-
STÜCKE

STÜCKE

VERLAG VON

BRUNNEN

BRUNNEN
VERLAG VON
FRIEDRICH BRUNNEN

VORLEGE-BLÄTTER
FÜR
MÖBEL-TISCHLER

VON
STÜLER UND STRACK.

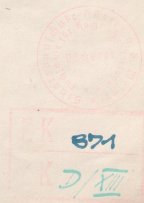
VIERUNDZWANZIG TAFELN MIT TEXT.
(DIE DETAILS IN WIRKLICHER GRÖSSE.)

NEUE AUSGABE.

BERLIN.
VERLAG VON ERNST & KORN.
(GROTIUSSCHE BUCH- UND KUNSTHANDLUNG.)
1862.



Ob
329
1746



BLÄTTER

ISSCHLITZER

STACK

MIT DER DRUCK

PARIS

DE & KÖLN



22
1/1

Handbuch der Chemie

2. Mittelteil

1. Einleitung
2. Die Elemente
3. Die Verbindungen
4. Die Gase
5. Die Flüssigkeiten
6. Die Festen Körper
7. Die Metalle
8. Die Erden
9. Die Salze
10. Die Säuren
11. Die Basen
12. Die Oxide
13. Die Hydroxide
14. Die Ammonien
15. Die Salze
16. Die Säuren
17. Die Basen
18. Die Oxide
19. Die Hydroxide
20. Die Ammonien

3. Vortel

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

4. Erstes Heft

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

3. Mittelteil

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

3. Vortel

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

4. Erstes Heft

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

3. Mittelteil

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

3. Vortel

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

4. Erstes Heft

1. Die Elemente
2. Die Verbindungen
3. Die Gase
4. Die Flüssigkeiten
5. Die Festen Körper
6. Die Metalle
7. Die Erden
8. Die Salze
9. Die Säuren
10. Die Basen
11. Die Oxide
12. Die Hydroxide
13. Die Ammonien
14. Die Salze
15. Die Säuren
16. Die Basen
17. Die Oxide
18. Die Hydroxide
19. Die Ammonien

Inhalts-Verzeichniß der Hefen

Erstes Heft.

Tafel 1.

- Fig. 1. Sopha, von Mahagoniholz mit eingelegten Adern von Ahorn oder Lindenh Holz auszuführen.
- » 2. Ein Bücherbrett.
- » 3. Eine gedrehte Ecksäule vom Bücherbrett.
- » 4. Vorder-Ansicht des Hafens, an welchem die Schnüre zum Aufhängen des Bücherbretts befestigt werden.
- » 5. Verzierung am untern Theile des Bücherbretts.

Tafel 2.

- Fig. 1. Die geschnitzte Blume in der Mitte der Rücklehne des Sopha's.
- » 2. Verzierung an der Seite desselben.
- » 3. Ein Theil der Lehne und des Fußes von demselben.

Tafel 3.

- Fig. 1. Seiten-Ansicht eines Polsterstuhls.
- » 2. Vorder-Ansicht desselben.
- » 3. Grundriß des Sitzes.
Die Lehne und Hinterfüße werden an den Kanten abgerundet, verjüngt und erhalten oben und unten eine Biegung nach Außen.
- » 4. Ein Kleiderschrank.
- » 5. Bekrönungs-Gesims.
- » 6. Schaft-Gesims.
- » 7. Fuß-Gesims desselben.

Tafel 4.

- Fig. 1. Ein Theil des Vorderfußes vom Polsterstuhle.
- » 2. Ein Theil des Hinterfußes und der Seiten-Schwinge von demselben.
- » 3. Ein Theil der Rücklehne.
In dem $\frac{3}{4}$ Zoll breiten Brette der Lehne kann eine Glaspaste (in Berlin bei Herrn Reinhard in der Stallstraße zu haben) eingesetzt werden.
- » 4. Verzierung an der Thür des Kleiderschranks, gemalt oder in farbigem Holze eingelegt.
- » 5. Rosette am Kasten.

Tafel 5.

- Fig. 1. Commode mit Spiegel.
- » 2. Seiten-Ansicht derselben.
- » 3. Die Platte und einschließenden Glieder der Commode.
- » 4. Rosette an der Seite derselben.
- » 5. Fußgesims der Pilaster vom Spiegel.
- » 6. Profil des Spiegelrahmens.
- » 7. Eingelegte Rosette auf der Mitte des Pilasters.

Tafel 6.

- Fig. 1. Pilaster-Capital und Gesims vom Spiegel.
- » 2. Mittlere Blume der Bekrönung desselben.
- » 3. Eingelegte Blume im Architrav.
- » 4. Kleine Gallerie auf den oberen Kästchen, welche als Postament des Spiegelrahmens und zur Aufstellung kleiner Kunstgegenstände dienen.

Zweites Heft.

Tafel 1.

- Fig. 1. Ein Schreib-Secretair, in Mahagoni auszuführen, die eingelegten Adern und Verzierungen von Ahorn. Der obere Aufsatz kann als Kästchen, so wie der Raum im Fries und Gesims zu verborgenen Fächern benutzt werden. Im untern Schränkchen sind Bretterboden angenommen, die zu größerer Bequemlichkeit zum Herauschieben eingerichtet sind.

- » 2. Seiten-Ansicht desselben.
- » 3. Eine Chiffonnière.
- » 4. Seiten-Ansicht derselben.

Tafel 2.

- Fig. 1. Bekrönungs-Gesims des Secretairs.

- » 2. Seiten-Ansicht desselben.
- » 3. Einfassung der Schreibklappe und der Kasten.
- » 4. Eingelegte Adern und Rosetten am mittlern Kasten unter der Schreibklappe.
- » 5. Blume am Aufsatze.
- » 6. Verzierung am untern Rahmstück.
- » 7. Fuß.

Alle Details sind in wirk

Hefte I bis IV auf 24 Tafeln.

Tafel 3.

- Fig. 1. Ein runder Tisch.
» 2. Grundriß desselben.
» 3. Seiten-Ansicht eines Armstuhls.
» 4. Border-Ansicht desselben.
» 5. Grundriß mit der Arm- und Rücklehne.
» 6. Grundriß mit den Füßen und Schwingen.

Tafel 4.

- Fig. 1. Geschnittener Fuß des runden Tisches.
» 2. Durchschnitt des Flügels nach der Linie a b.
» 3. Capital der Tischsäule.

Tafel 5.

- Fig. 1. Lehne des Armstuhls.
» 2. Vorderfuß desselben.

Tafel 6.

- Fig. 1. Ein Piedestal zur Aufstellung kleiner Statuen, in Horn mit eingelegten Mahagoni = Adern und Verzierungen auszuführen.
» 2. Detail des Capitals.
» 3. Consolen zur Aufstellung von Blumentöpfen.
» 4. Mittlere Blume am Capital.
» 5. Profil der Leisten am Schaft.
» 6. Seiten-Ansicht des Capitals.
» 7. Fußgesims.

Drittes Heft.

Tafel 1.

- Fig. 1. Ein Arbeits-Tischchen von 2 Fuß 2 Zoll Länge, 1 Fuß $3\frac{1}{2}$ Zoll Breite und 2 Fuß $4\frac{1}{4}$ Zoll Höhe.
» 2. Ein runder Stuhl.
» 3. Ein Arbeits-Stuhl.

Tafel 2.

Details des runden Stuhls.

Tafel 3.

- Fig. 1. Detail der Seiten-Ansicht des Arbeits-Tischchens.
» 2. Detail des Verbindungsstabes.
» 3. Grundriß des $2\frac{1}{4}$ Zoll tiefen Kastens. Das Nähkissen ist aufgeklappt dargestellt. Alle Kanten des Tischchens werden abgerundet.

Tafel 4.

- Fig. 1. Geometrische Border-Ansicht des Arbeits-Stuhls.
» 2. Rücklehne und Fuß desselben.

Tafel 5.

- Fig. 1. Ein Steh-Spiegel.
» 2 und Fig. 3. Details von dem Capital, der Base und den Gurtungen der Säulen.

Tafel 6.

- Fig. 1. Bekrönung des Steh-Spiegels.
» 2. Fries-Verzierung zwischen den Säulen-Capitalen.
» 3. Säulenspitze.

Viertes Heft.

Tafel 19.

- Fig. 1 und Fig. 2. Border- und Seiten-Ansicht eines Schreibtisches. Am mittlern Theil desselben befindet sich ein Schreibepult zum Arbeiten im Stehen, welches nach Fig. 2 aus dem mittlern Fache herausgezogen wird und, aufgeklappt, auf 2 beweglichen Consolen ruht. Durch Hervorziehen von Platten kann der Tisch nach den Seiten hin vergrößert werden.

Tafel 20.

- Fig. 1. Säulchen und Bekrönung vom mittlern Theil des Schreibtisches.
» 2. Ecksäule an demselben und durchbrochene Gallerie zur Aufstellung der Bücher.
» 3. Durchbrochenes Consol von Bronze oder Zink zur Unterstützung des herausgezogenen Schreibepultes.
» 4. Fuß desselben.

Tafel 21.

Ansicht eines Sopha's, eines Armstuhls und einer Fußbank.

Tafel 22.

Lehne und Fuß von dem Sopha. Eine eingesezte Glaspaste dient als Medaillon-Verzierung.

Tafel 23.

- Fig. 1. Border-Ansicht des Armstuhls.
» 2. Seiten-Ansicht desselben.
» 3. Fuß an demselben.

Tafel 24.

- Fig. 1. Seiten-Ansicht einer Gartenbank.
» 2. Border-Ansicht derselben.
» 3. Ein runder Tisch.

erklärlicher Größe dargestellt.

Inhalts-Verzeichniß der Hefte I bis IV auf 24 Tafeln.

Erstes Heft.

Tafel 1.

- Fig. 1. Sopha, von Mahagoniholz mit eingelegeten Athern von Ahorn oder Lindenholz auszuführen.
 » 2. Ein Bächerbrett.
 » 3. Eine gedrehte Ecksäule vom Bächerbrett.
 » 4. Vorder-Ansicht des Hafens, an welchem die Schüre zum Aufhängen des Bächerbretts befestigt werden.
 » 5. Verzierung am untern Theile des Bächerbretts.

Tafel 2.

- Fig. 1. Die geschnitzte Blume in der Mitte der Rücklehne des Sophas.
 » 2. Verzierung an der Seite derselben.
 » 3. Ein Theil der Lehne und des Fußes von demselben.

Tafel 3.

- Fig. 1. Seiten-Ansicht eines Polsterfußes.
 » 2. Vorder-Ansicht desselben.
 » 3. Grundriß des Sitzes.
 Die Lehne und Hinterfüße werden an den Kanten abgerundet, vorjüngt und erhalten oben und unten eine Wiegung nach Außen.
 » 4. Ein Kleiderbügel.
 » 5. Bekrönungs-Gesims.
 » 6. Schaft-Gesims.
 » 7. Fuß-Gesims desselben.

Zweites Heft.

Tafel 4.

- Fig. 1. Ein Theil des Vorderfußes vom Polsterfuß.
 » 2. Ein Theil des Hinterfußes und der Seiten-Schwinge von demselben.
 » 3. Ein Theil der Rücklehne.
 In dem 2/3 Zoll breiten Rande der Lehne kann eine Glasspalte (in Weisheit bei Herrn Reinhard in der Stallstraße zu haben) eingefügt werden.
 » 4. Verzierung an der Thür des Kleiderbügels, gemalt oder in farbigen Holz eingeleget.
 » 5. Rosette am Kasten.

Tafel 5.

- Fig. 1. Commode mit Spiegel.
 » 2. Seiten-Ansicht derselben.
 » 3. Die Platte und einschließenden Glieder der Commode.
 » 4. Rosette an der Seite derselben.
 » 5. Fußgesims der Pilaster vom Spiegel.
 » 6. Profil des Spiegelrahmens.
 » 7. Eingelegete Rosette auf der Mitte des Pilasters.

Tafel 6.

- Fig. 1. Pilaster-Capital und Gesims vom Spiegel.
 » 2. Mittlere Blume der Bekrönung desselben.
 » 3. Eingelegete Blume im Architrav.
 » 4. Kleine Gallerie auf den oberen Kästchen, welche als Postament des Spiegelrahmens und zur Aufstellung kleiner Kunstgegenstände dienen.

Drittes Heft.

Tafel 3.

- Fig. 1. Ein runder Tisch.
 » 2. Grundriß desselben.
 » 3. Seiten-Ansicht eines Armfußes.
 » 4. Vorder-Ansicht desselben.
 » 5. Grundriß mit der Arm- und Rücklehne.
 » 6. Grundriß mit den Füßen und Schwingen.

Tafel 4.

- Fig. 1. Geschnitzter Fuß des runden Tisches.
 » 2. Durchschnitt des Fußes nach der Linie a b.
 » 3. Capital der Tischsäule.

Tafel 5.

- Fig. 1. Lehne des Armfußes.
 » 2. Vorderfuß desselben.

Tafel 6.

- Fig. 1. Ein Piedestal zur Aufstellung kleiner Statuen, in Ahorn mit eingelegeten Mahagoni-Athern und Verzierungen auszuführen.
 » 2. Detail des Capitals.
 » 3. Consolen zur Aufstellung von Vasen.
 » 4. Mittlere Blume am Capital.
 » 5. Profil der Leisten am Schaft.
 » 6. Seiten-Ansicht des Capitals.
 » 7. Fußgesims.

Viertes Heft.

Tafel 1.

- Fig. 1. Ein Arbeits-Tischchen von 2 Fuß 2 Zoll Länge, 1 Fuß 3/4 Zoll Breite und 2 Fuß 4/4 Zoll Höhe.
 » 2. Ein runder Stuhl.
 » 3. Ein Arbeits-Stuhl.

Tafel 2.

- Details des runden Stuhls.

Tafel 3.

- Fig. 1. Detail der Seiten-Ansicht des Arbeits-Tischchens.
 » 2. Detail des Verbindungsstabes.
 » 3. Grundriß des 2/4 Zoll tiefen Kasten. Das Näthissen ist aufgeklappt dargestellt. Alle Kanten des Tischchens werden abgerundet.

Tafel 4.

- Fig. 1. Geometrische Vorder-Ansicht des Arbeits-Stuhls.
 » 2. Rücklehne und Fuß desselben.

Tafel 5.

- Fig. 1. Ein Tisch-Spiegel.
 » 2 und Fig. 3. Details von dem Capital, der Wase und den Gärtingen der Säulen.

Tafel 6.

- Fig. 1. Bekrönung des Tisch-Spiegels.
 » 2. Fries-Verzierung zwischen den Säulen-Capitalen.
 » 3. Säulenspitze.

Tafel 19.

- Fig. 1 und Fig. 2. Vorder- und Seiten-Ansicht eines Schreibtisches. Am mittlern Theil desselben befindet sich ein Schreibepult zum Arbeiten im Stehen, welches nach Fig. 2 aus dem mittlern Theile herausgezogen wird und, aufgeklappt, auf 2 beweglichen Consolen ruht. Durch Hervorziehen von Platten kann der Tisch nach den Seiten hin vergrößert werden.

Tafel 20.

- Fig. 1. Säulchen und Bekrönung vom mittlern Theil des Schreibtisches.
 » 2. Ecksäule an demselben und durchbrochene Gallerie zur Aufstellung der Bücher.
 » 3. Durchbrochenes Consol von Bronze oder Zink zur Unterstützung des herausgezogenen Schreibepultes.
 » 4. Fuß desselben.

Tafel 21.

- Ansicht eines Sophas, eines Armfußes und einer Fußbank.

Tafel 22.

- Lehne und Fuß von dem Sopha. Eine eingelegete Glasspalte dient als Medaillon-Verzierung.

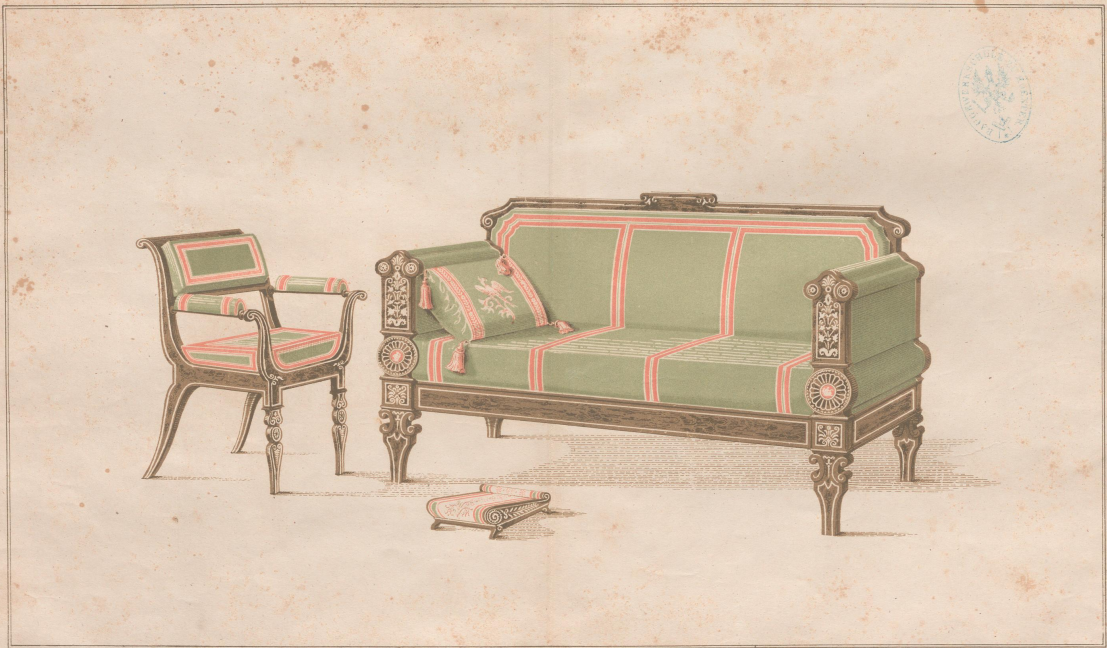
Tafel 23.

- Fig. 1. Vorder-Ansicht desselben.
 » 2. Seiten-Ansicht desselben.
 » 3. Fuß an demselben.

Tafel 24.

- Fig. 1. Seiten-Ansicht einer Gartenbank.
 » 2. Vorder-Ansicht desselben.
 » 3. Ein runder Tisch.

Alle Details sind in wirklicher Größe dargestellt.



Einw. Stuhl u. Strack

Parbendruck von Windelmann u. Söhne u. Lett. v. J. Borch

Lit. v. E. S. Hofmann

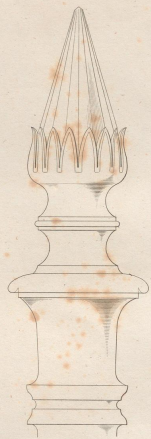


Fig. 3.



Fig. 2.

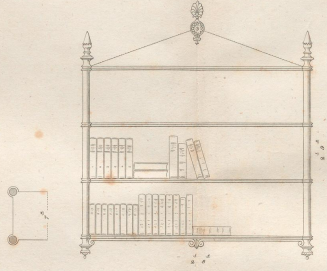


Fig. 4.

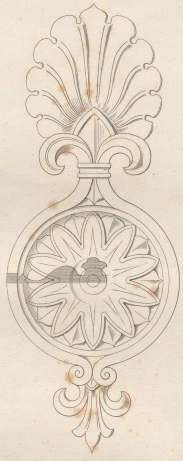


Fig. 5.

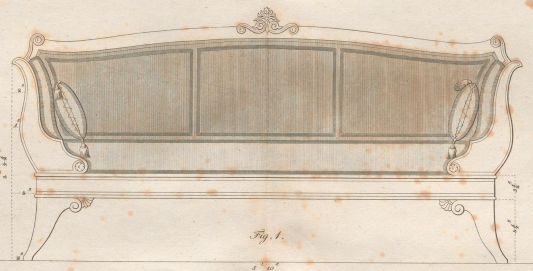
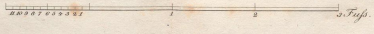


Fig. 1.



UNIVERSITÄT
PADERBORN

Fig. 9.



Fig. 1.

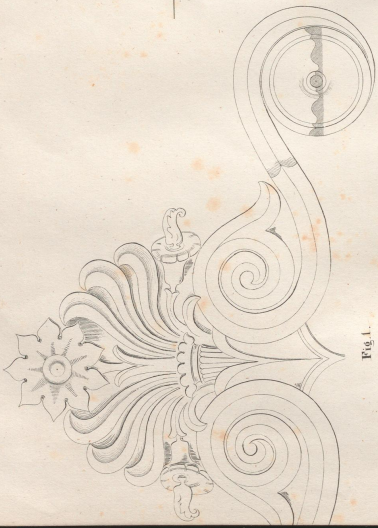
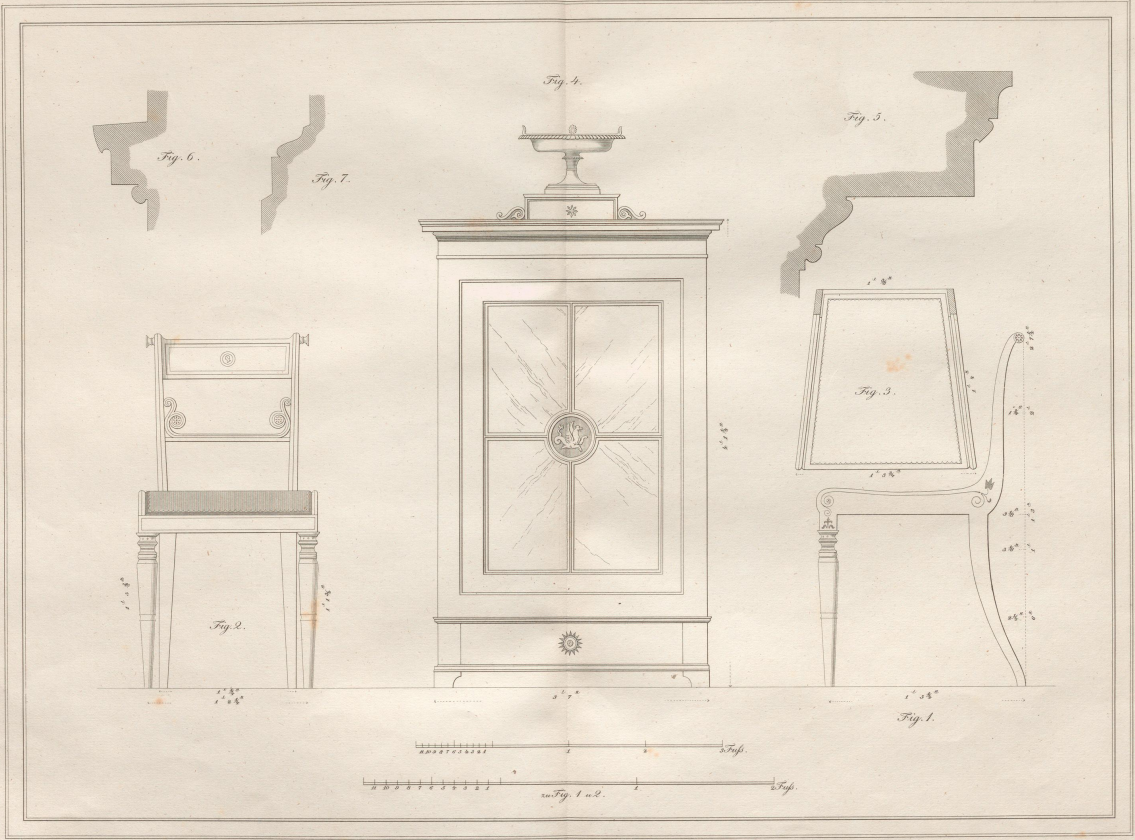
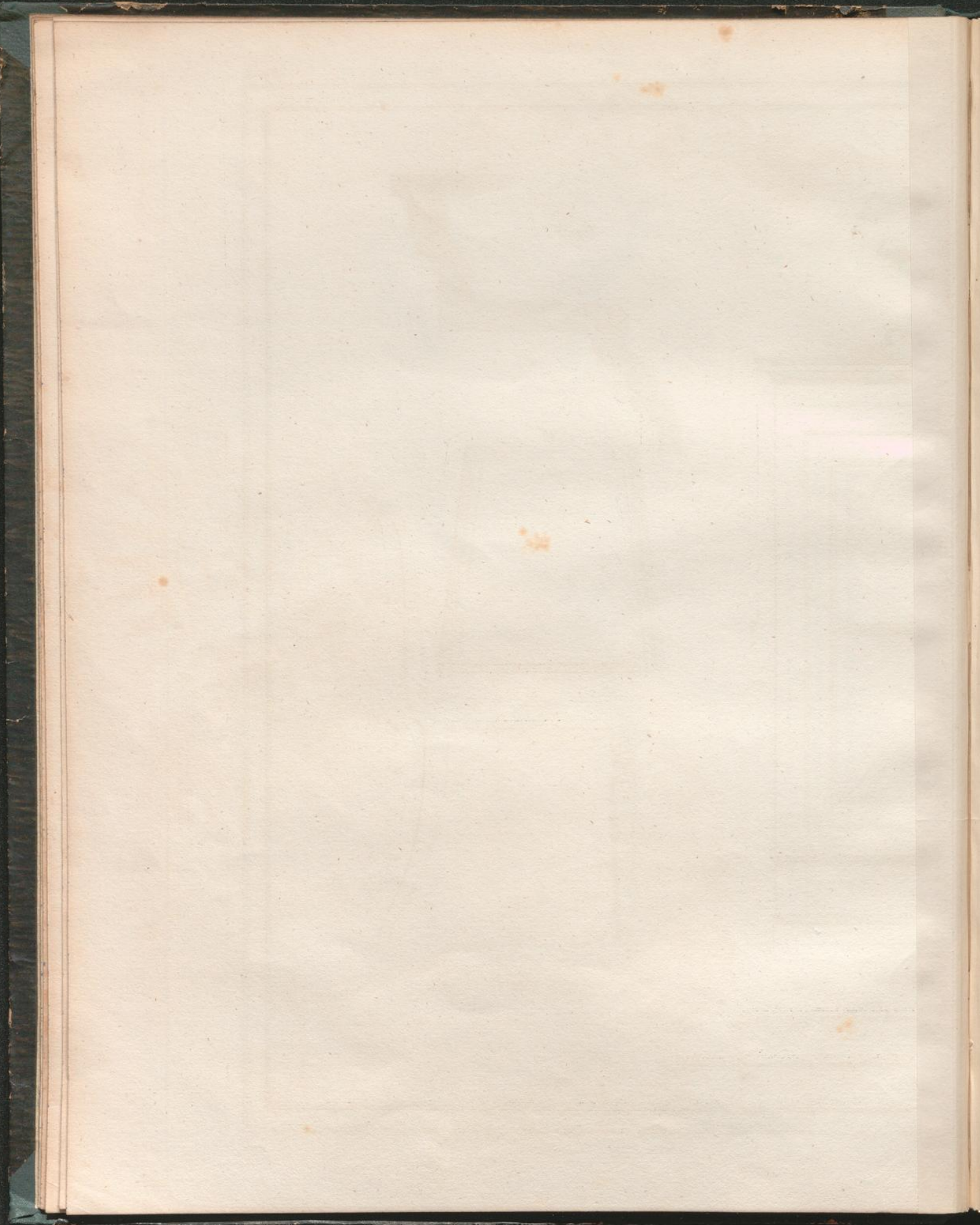


Fig. 5.











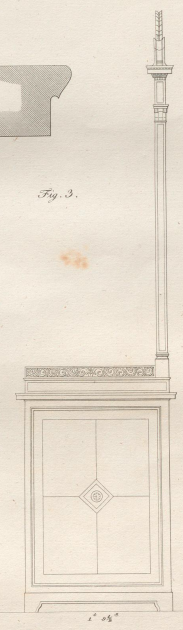
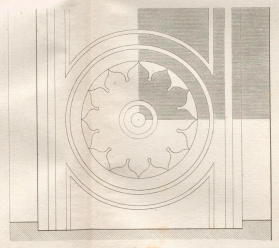
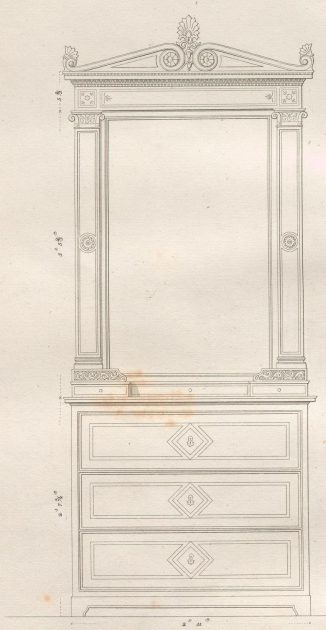




Fig. 1.



Fig. 2.

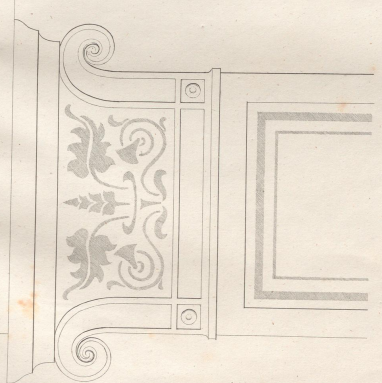
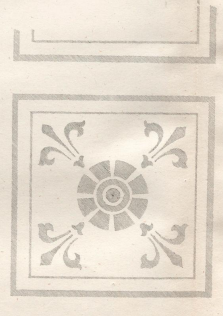
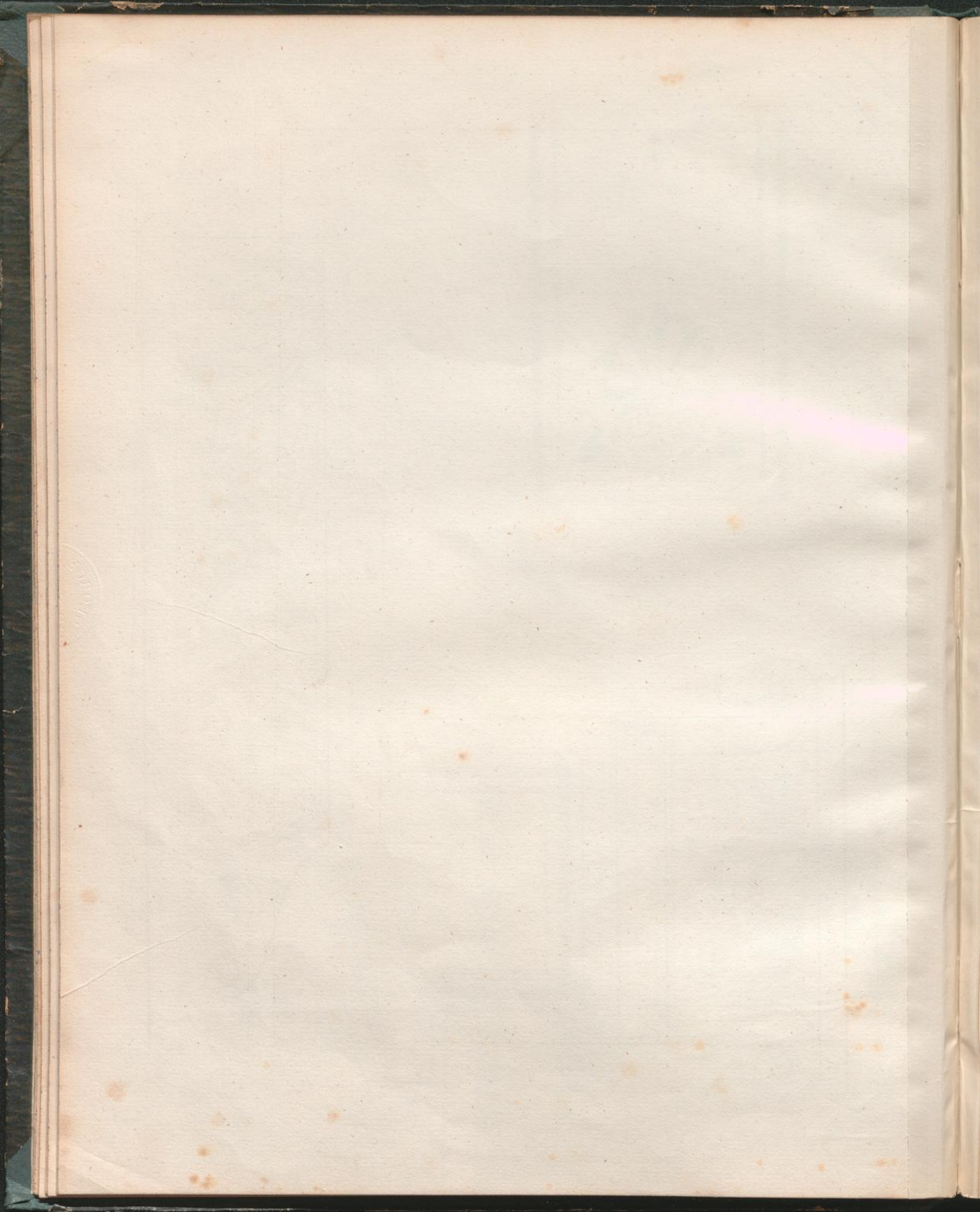


Fig. 5.



Fig. 4.



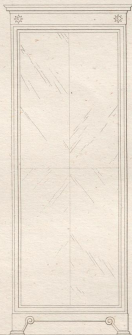


Fig. 4.

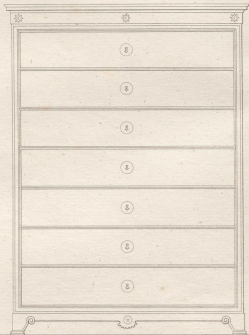


Fig. 5.

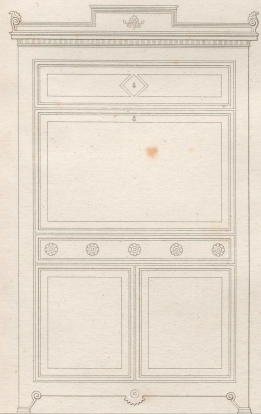


Fig. 1.

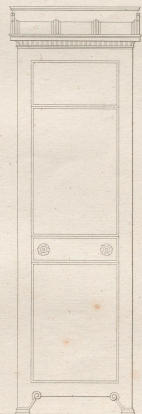
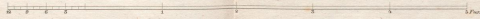


Fig. 2.



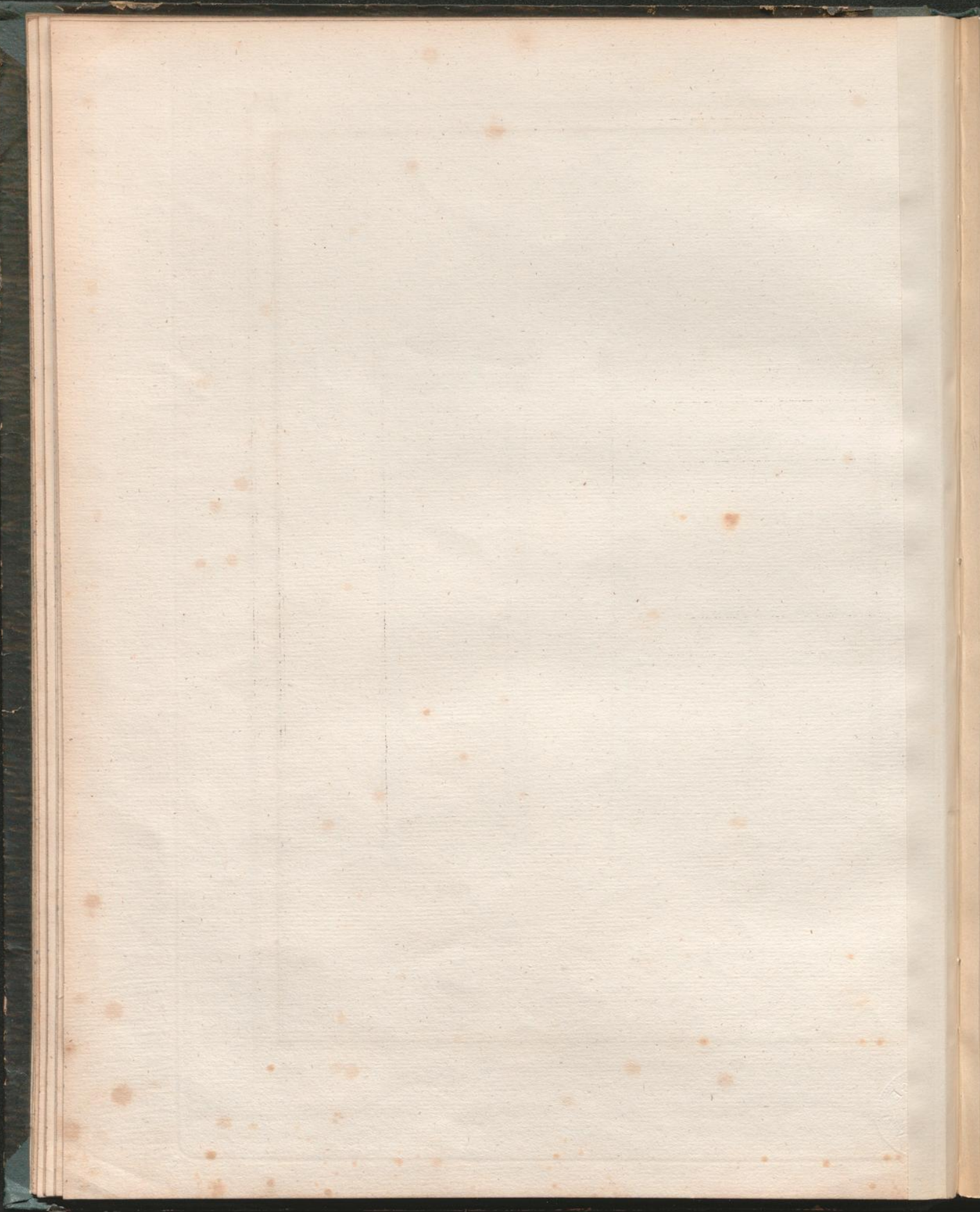




Fig. 3.

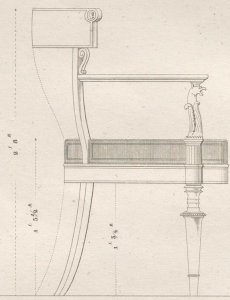


Fig. 1.

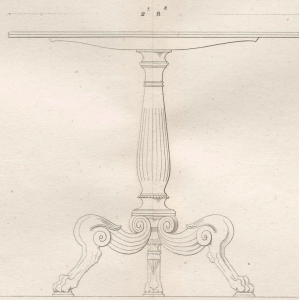


Fig. 4.

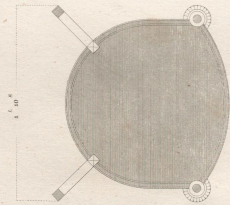
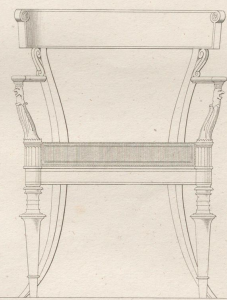


Fig. 6.

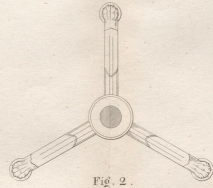
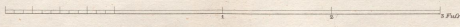
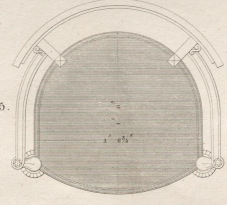
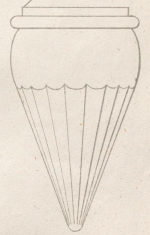
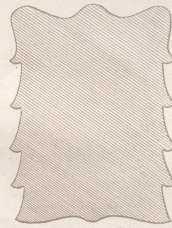
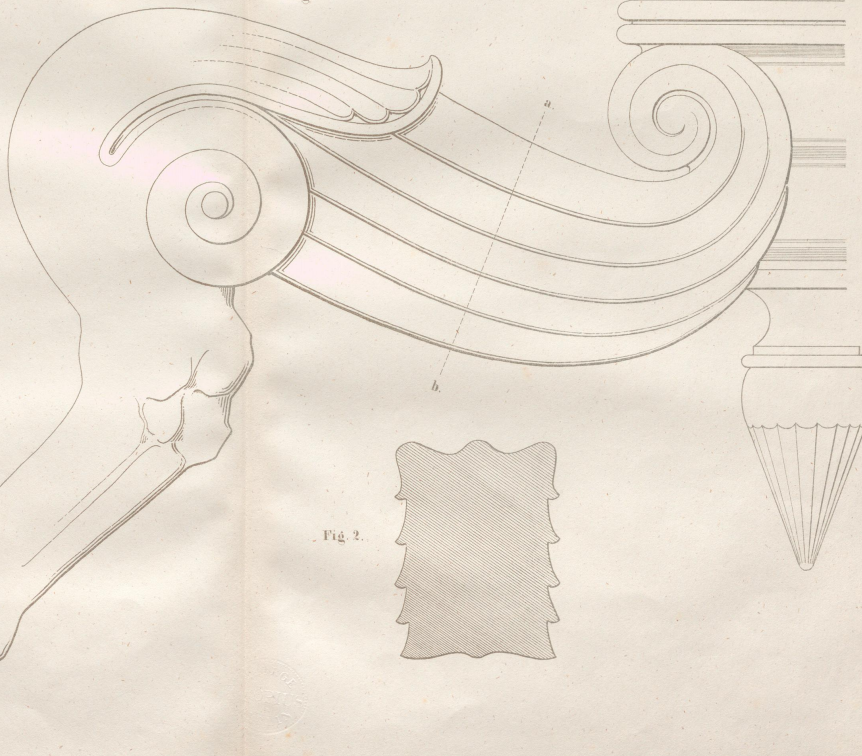
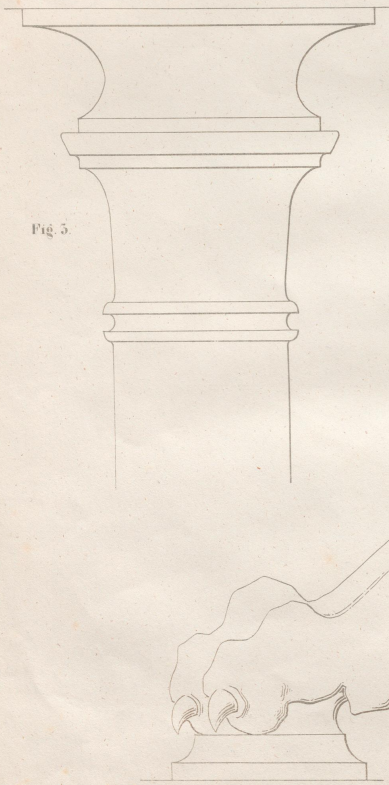
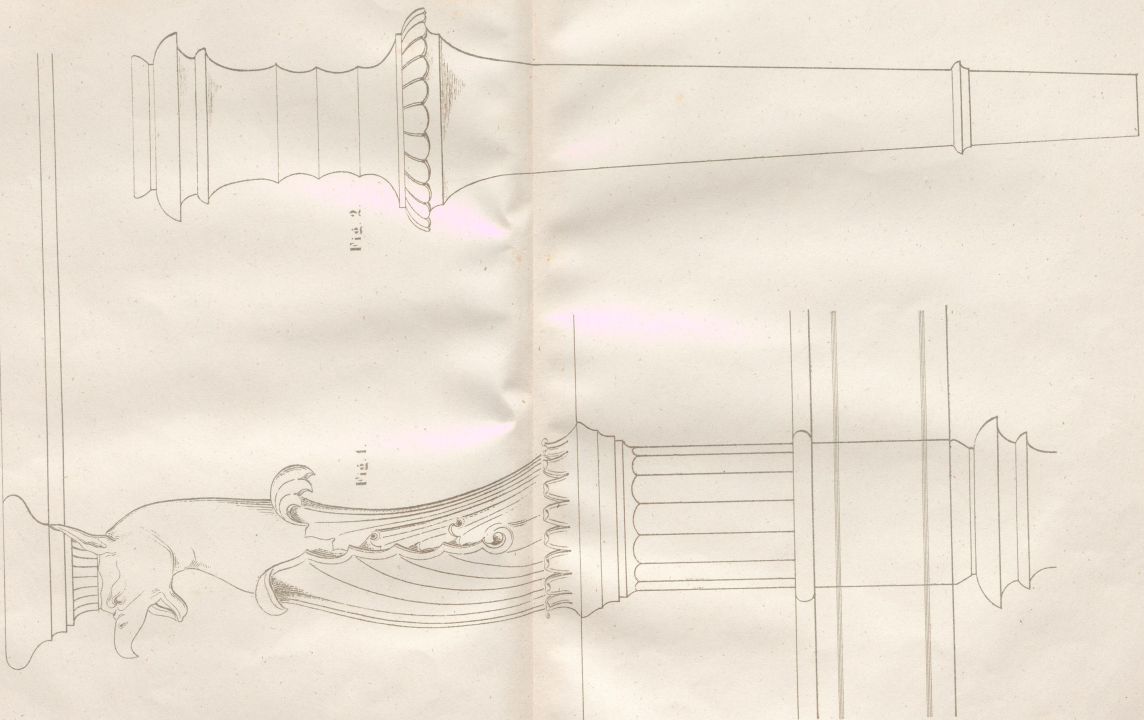


Fig. 2.

Fig. 5.

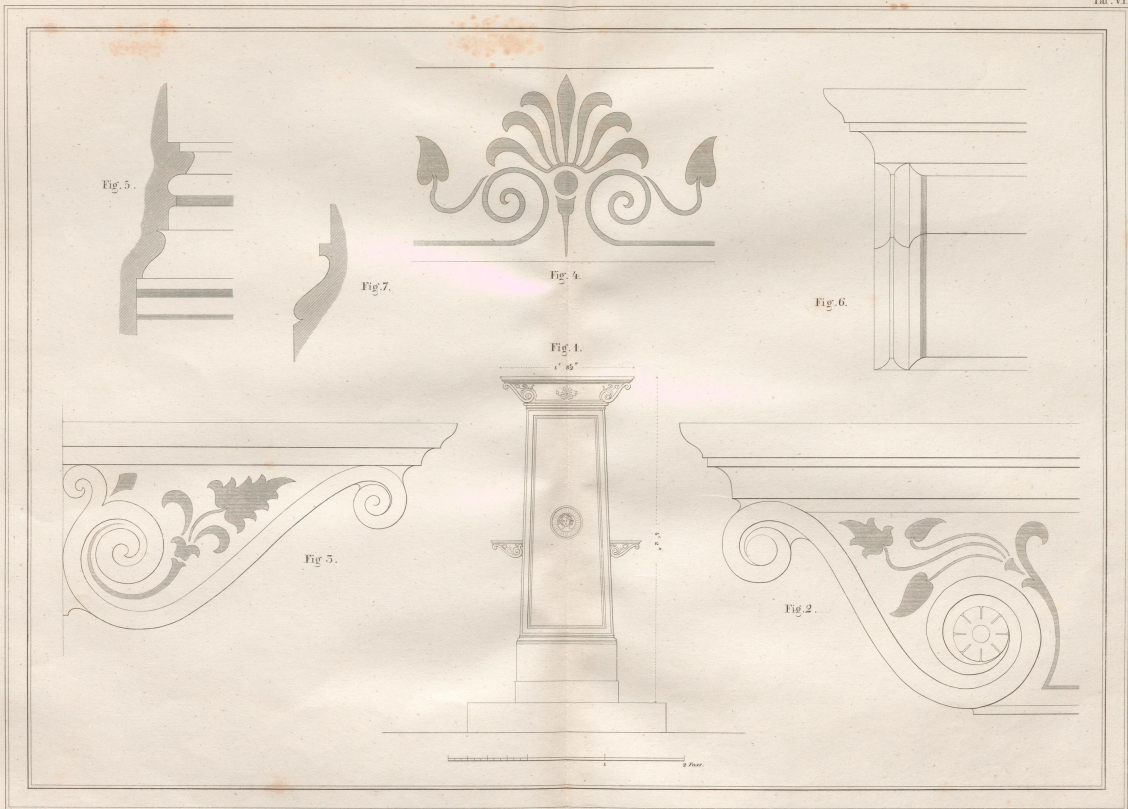






BRITISH MUSEUM





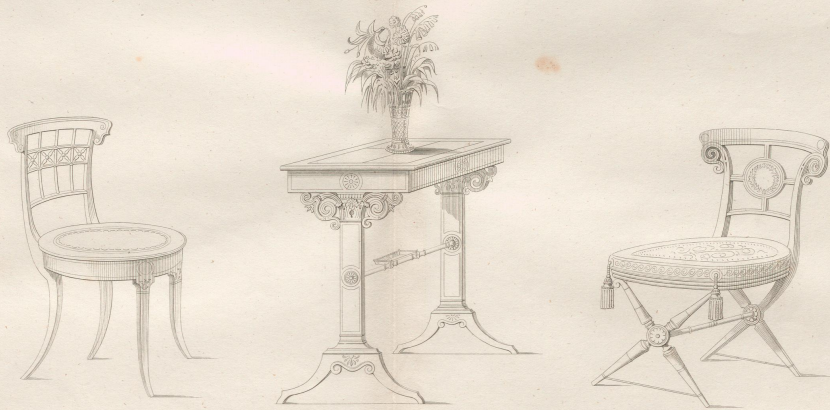
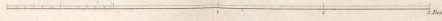


Fig. 2.

Fig. 1.

Fig. 3.



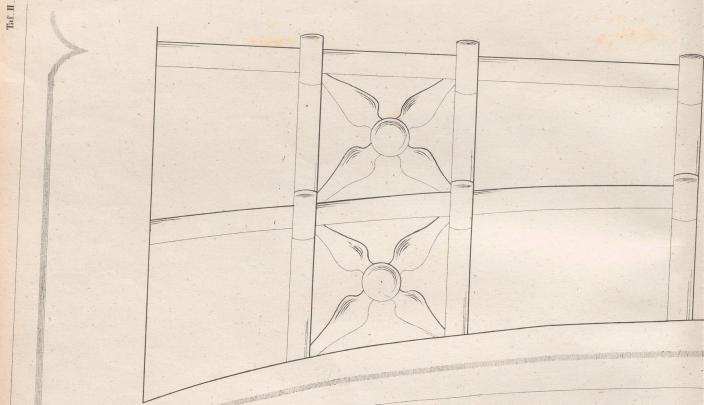


Fig. 2.

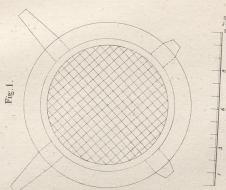


Fig. 1.

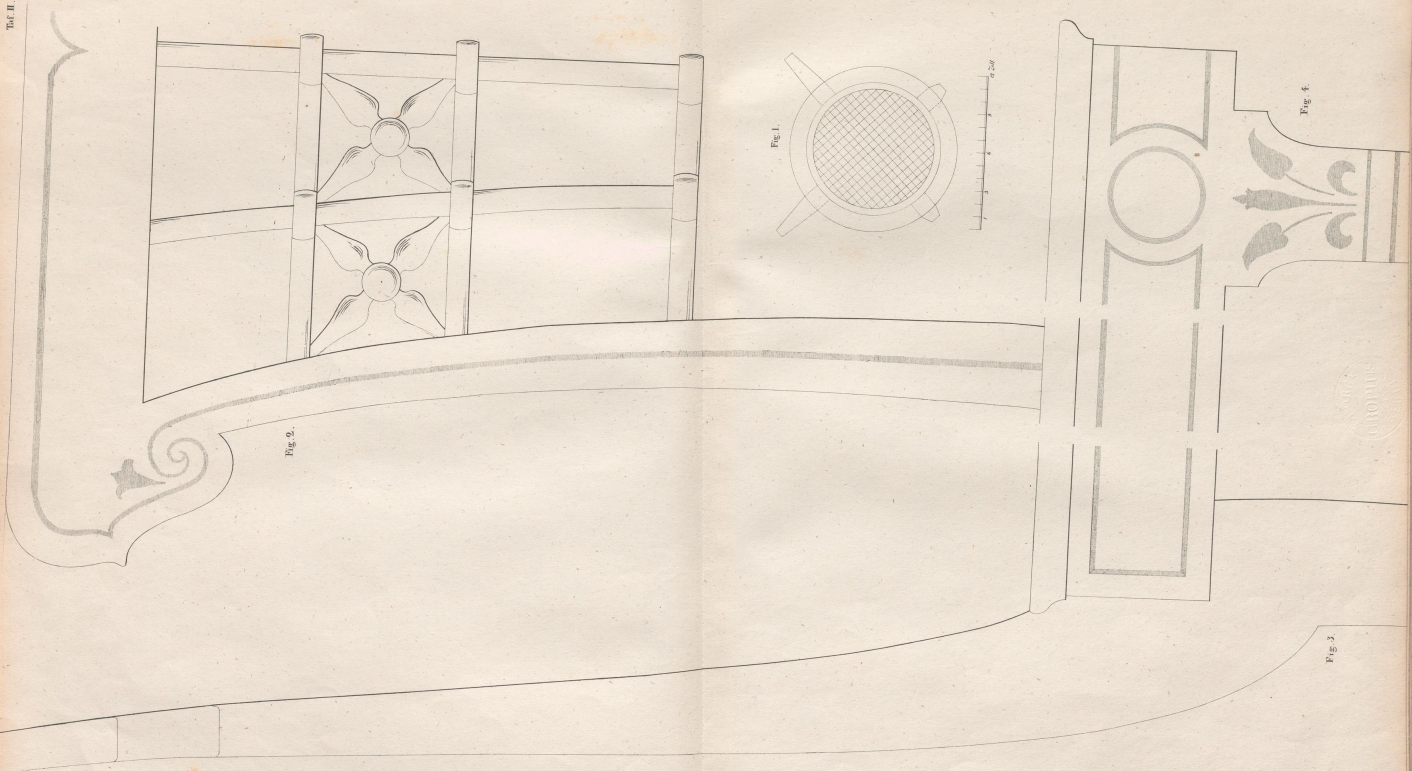


Fig. 3.

Fig. 4.



LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO



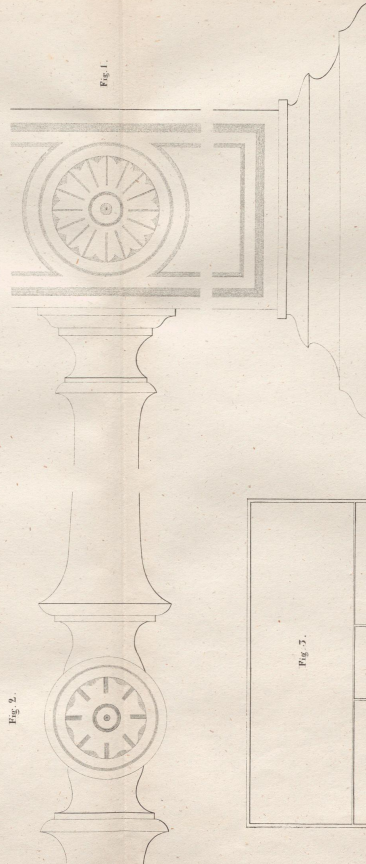
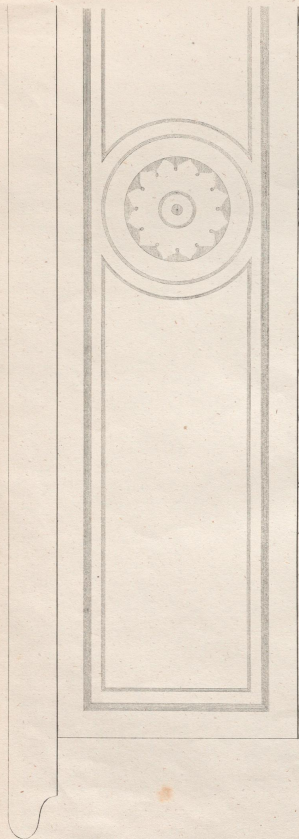


Fig. 2.

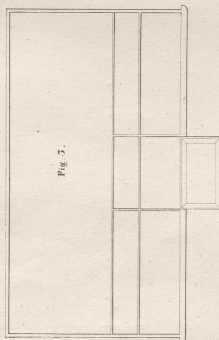
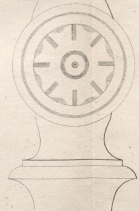
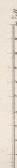


Fig. 3.



Architectural
Library



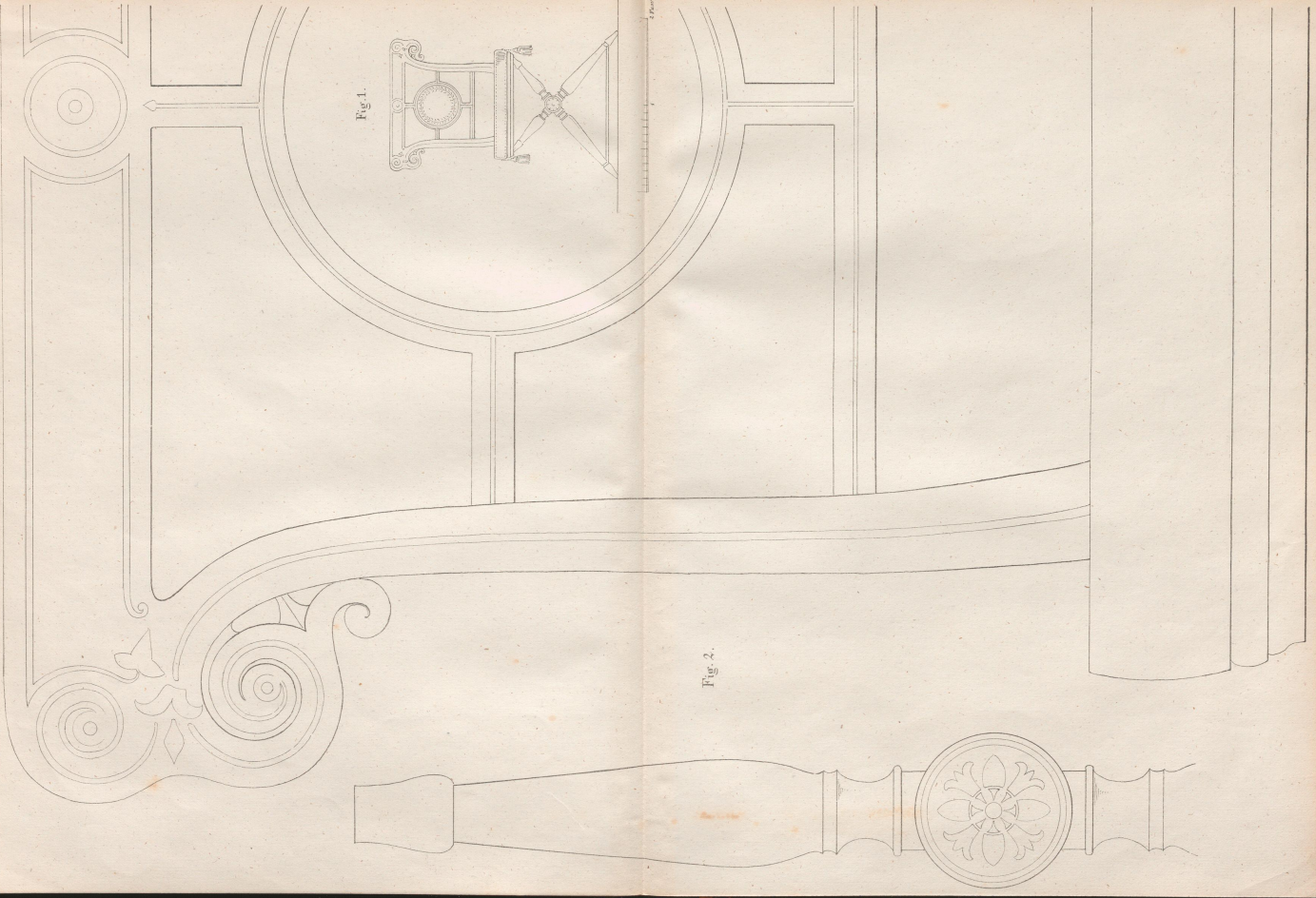


Fig. 1.

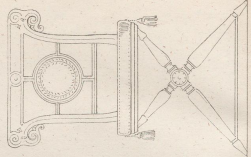
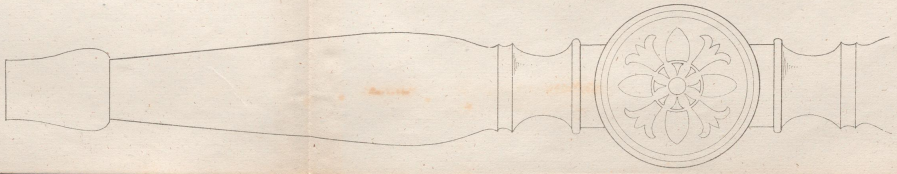


Fig. 2.



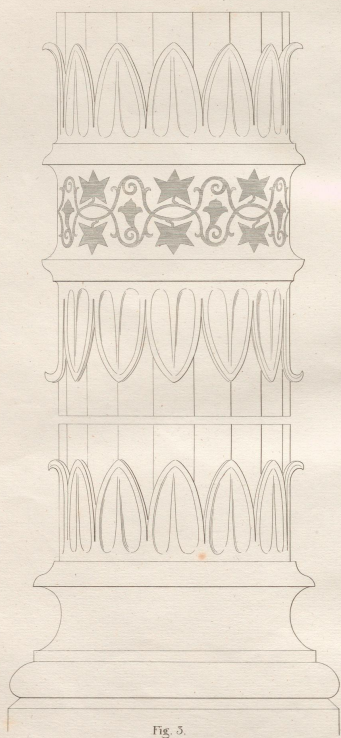


Fig. 3.

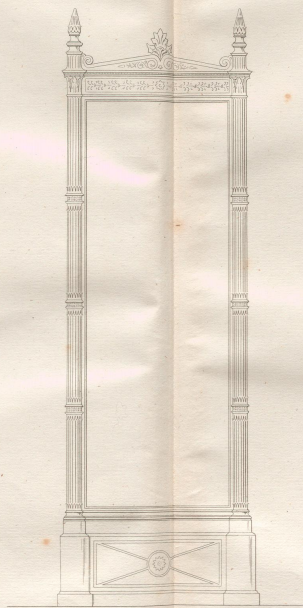


Fig. 1.



Fig. 2.

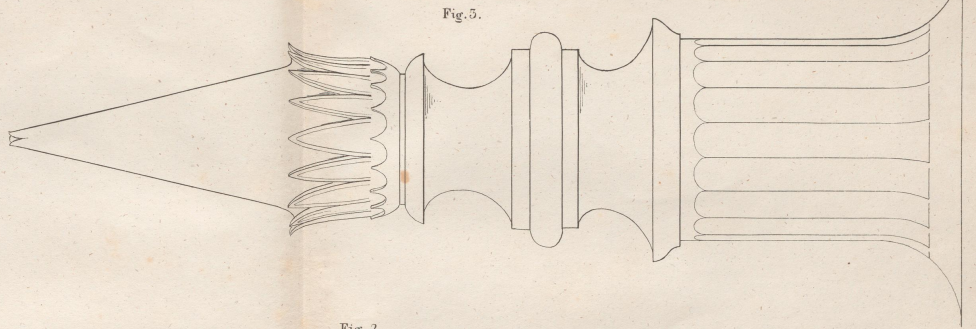


Fig. 5.

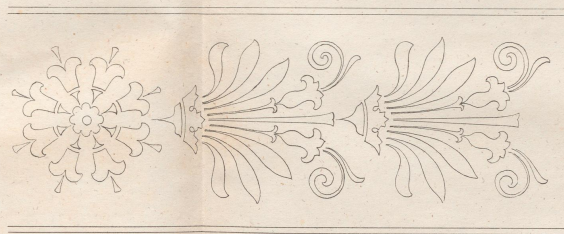


Fig. 2.

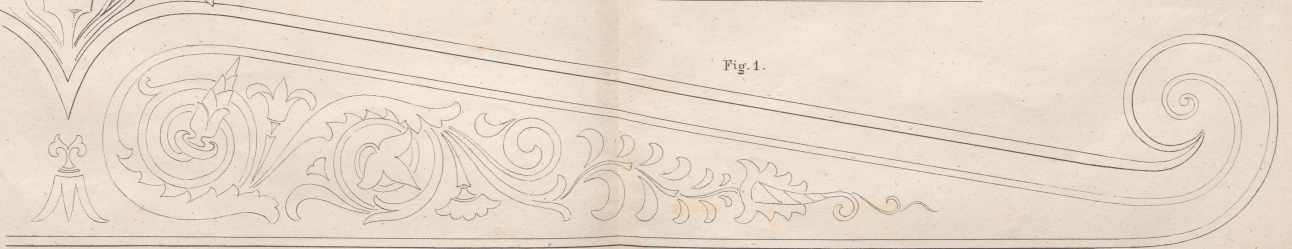


Fig. 1.

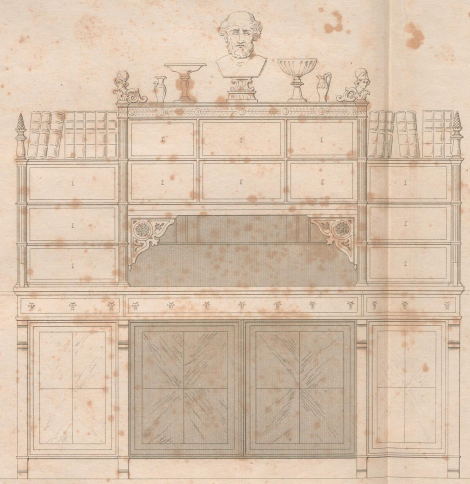


Fig. 1.

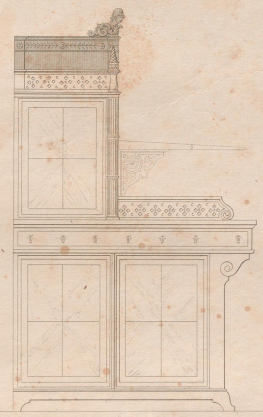


Fig. 2.



Stiller u. Strack del.

Potsdam, 1844. Verlag von Ferdinand Riegel.

F. Riegel sc.



Fig. 1.

Fig. 2.

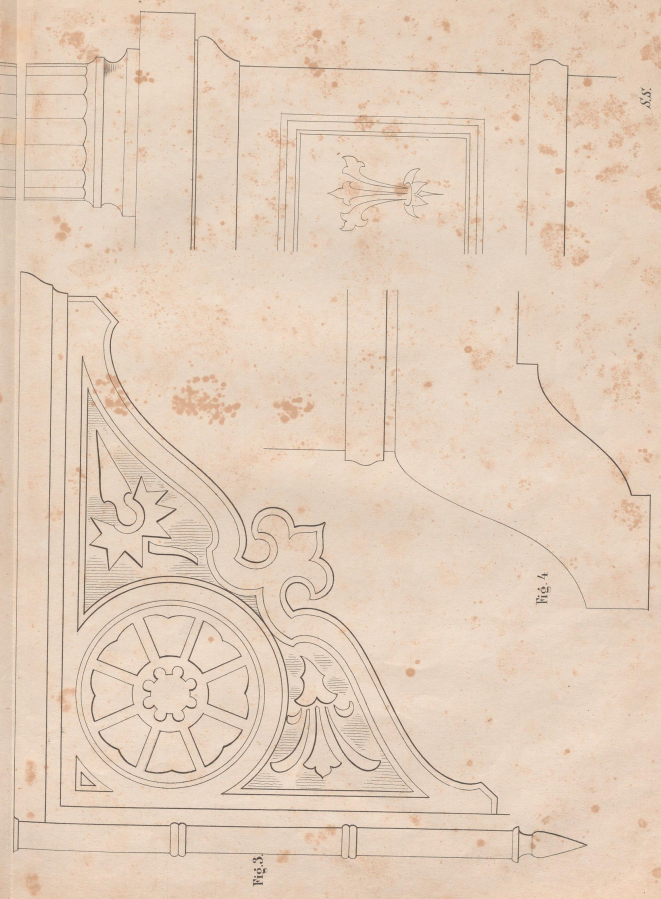
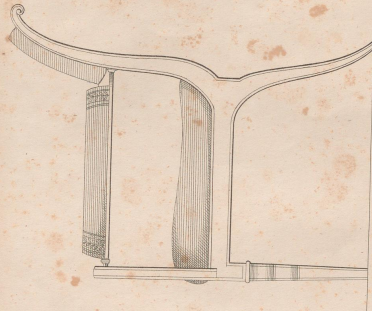
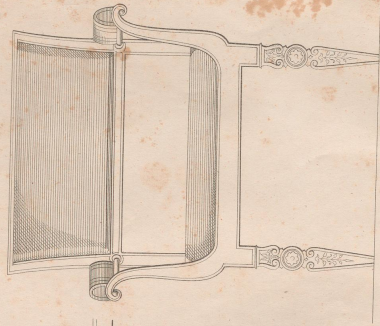
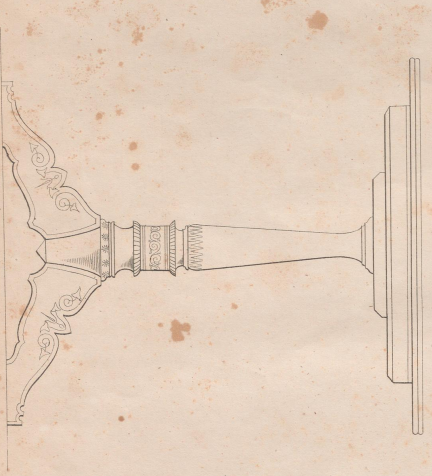


Fig. 3.

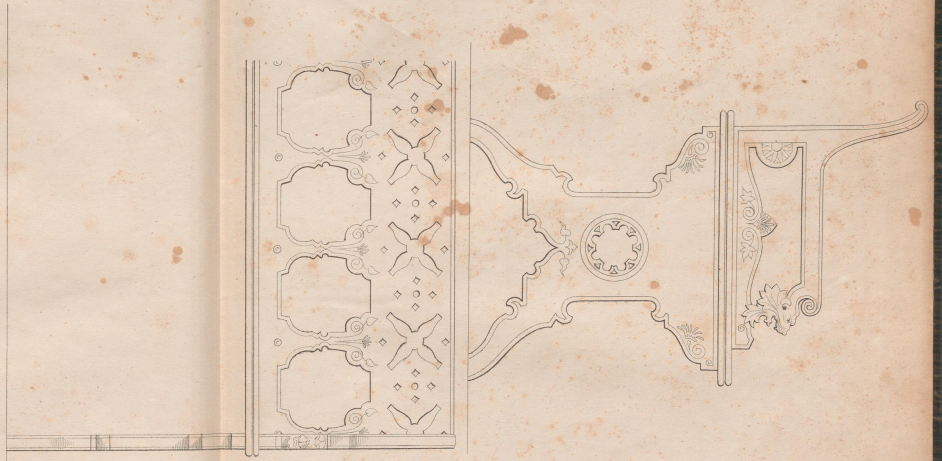
Fig. 4.







278



Plat. 24.

P
06

Handwritten text on a paper label, partially obscured by a blue mark.

871

JZY
1746